



## Disziplin Concours Complet

# Entschädigungskonzept für die Teilnahme an internationalen Titelkämpfen (EM / WM / OS) der Kategorien Elite / Y / J / P sowie an den offiziell als Team beschickten CCIO

### 1. Reise der Reiterinnen und Reiter

Die ReiterInnen organisieren und finanzieren ihre Reisen zu den Veranstaltungen grundsätzlich selber. Die Transportmittel sind frei wählbar.

### 2. Unterkunft der Reiterinnen und Reiter

**CCIO:** Die ReiterInnen organisieren und finanzieren ihre Unterkunft grundsätzlich selber. Allenfalls können die Unterkünfte über den SVPS organisiert werden, dies entscheidet der Equipenchef/Kaderverantwortliche.

**Internationale Titelkämpfe:** Die Unterkunft für die ReiterInnen wird durch den SVPS organisiert und bezahlt.

### 3. Transport der Pferde

Die ReiterInnen organisieren die Reisen ihrer Pferde zu den Veranstaltungen grundsätzlich selber. Internationale Titelkämpfe: Der SVPS bezahlt gemäss dem jeweiligen genehmigten Budget für den Pferdetransport **CHF 0.70 pro Pferd hin und zurück**. Die Distanz wird jeweils vom SVPS ab Heimatstall berechnet und gerundet.

Für weitere Reisen kann der SVPS einen Sammeltransport organisieren.

Muss eine Fähre benutzt werden, so gehen die Kosten zu Lasten des SVPS.

### 4. Carnet ATA

Die Kosten für das Carnet ATA gehen zu Lasten der ReiterInnen.

### 5. Zollabfertigung

Wird beim Grenzübertritt die Präsenz eines Vertreters der Zollagentur oder eines Veterinärs verlangt, gehen allfällige Kosten zu Lasten der ReiterInnen.

### 6. Blutuntersuchungen / Impfungen

Allfällige Kosten für Blutuntersuchungen/Impfungen gehen zu Lasten der ReiterInnen.

### 7. Tierarzt

Beschickt der SVPS das Turnier mit einem offiziellen Equipentierarzt, übernimmt der SVPS die Kosten für Behandlungen während des Turniers. Kosten für Medikamente gehen jedoch zu Lasten der ReiterInnen. Tierärztliche Behandlungen vor und nach den Turnieren gehen zu Lasten der ReiterInnen.

Für weitere Reisen mit Zwischenstopp übernimmt der SVPS zudem die Kosten für die Begleitung des Transports durch einen Tierarzt.

### 8. Hufschmied

Der Hufbeschlag vor, während und nach Turnieren geht zu Lasten der ReiterInnen.

## **9. Zwischenunterkünfte**

Müssen Zwischenunterkünfte organisiert werden, werden die Unterbringungskosten vom SVPS übernommen.

## **10. FEI Equine Anti-Doping Controlled Medication Program (EADCMP)**

Die EADCMP Fee der FEI werden für die offizielle Delegation (Team) vom SVPS übernommen.

## **11. Nenn- und Startgelder**

Die Nenn- und Startgelder für die designierten EquipenreiterInnen an CCIO resp. für alle ReiterInnen an internationalen Titelkämpfen werden durch den SVPS übernommen.

## **12. Prämiensystem CCIO**

Die im Schlussklassement vier bestklassierten ReiterInnen an einem CCIO erhalten vom SVPS eine Prämie von CHF 2000.--. Bei den EquipenreiterInnen werden dabei die Nenn- und Startgelder zum Abzug gebracht. Bedingung: Bereitschaft, in der resp. für die Equipe zu reiten, falls dafür designiert.

## **13. Preisgelder**

Die Preisgelder gehören der Reiterin/dem Reiter. Allfällige Abzüge für Steuern etc. gehen zu Lasten der Reiterin/des Reiters und werden in der Regel direkt in Abzug gebracht.

## **14. Versicherung**

Der SVPS schliesst keine Versicherungen für Pferde ab. Die ReiterInnen bzw. PferdebesitzerInnen sind selbst für die Versicherung der Pferde verantwortlich.

*Dieses Konzept wurde am 17.11.2022 durch das Leitungsteam der Disziplin Concours Complet genehmigt.*